

eines zerstörenden Ehrgeizes zu führen, für fremdes Interesse und für fremde Habsucht zu bluten, — teilzunehmen an dem Fluch, schuldlose Völker zu vernichten und auf den Leichen erschlagener Vaterlandsverteidiger den Weg zum geraubten Thron einem Fremdling zu bahnen“ (Erzherzog Karl, am 6. April 1809).

Aber nicht nur die **politische Selbständigkeit** raubte der tyrannische Korsikense der deutschen Völkern, sondern führte auch **den wirtschaftlichen Verfall aller Klassen** herbei.

Während im Innern des gewaltigen Kaiserreichs, in Frankreich, Handel, Industrie, praktische Wissenschaften und alle bürgerlichen Künste Aufmunterung, Schutz und lebhafteste Förderung erfuhren, sodaß sich hier ein allgemeiner Wohlstand entwickelte und „Geld im Überfluß vorhanden war,“ verbreitete sich in den „befreundeten“ Ländern durch „die unerträgliche Überbürdung mit Auflagen, Kriegssteuern, Unterhaltung der großen Armeen, Durchmärschen und Quälereien aller Art, die sich ohne Unterlaß wiederholten,“ worüber sich selbst Hieronymus Bonaparte beschwerte, und durch die mit barbarischer Härte gehandhabte Kontinentalperre des Handels mit England ernstliches Elend. Die unterjochten Völker, namentlich Preußen, bedrohten die drückenden Fesseln der entsetzlichen Kriegsnot, Erpressungen und Einquartierungen mit dem völligen wirtschaftlichen Untergang. „Der Friede schlug uns tiefere Wunden als selbst der Krieg“, heißt es im Aufruf des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen. „Das Mark des Landes ward ausgefogen. Die Hauptfestungen blieben vom Feinde besetzt, der Ackerbau ward gelähmt, so wie der sonst so hoch gebrachte Kunstfleiß unserer Städte. Die Freiheit des Handels ward gehemmt und dadurch die Quelle des Erwerbes und des Wohlstandes verstopft. Das Land ward ein Raub der Verarmung. Nur zu deutlich sahen wir, daß des Kaisers Verträge mehr noch wie seine Kriege uns langsam verderben mußten.“

Nicht zufrieden mit der politischen und wirtschaftlichen Knechtung Deutschlands, suchte Napoleon auch einer etwaigen **Neubelebung des fast erstorbenen deutschen Nationalbewußtseins** unüberwindliche Schranken zu errichten und führte mit Niedertracht, diplomatischer List und unerhörter Grausamkeit einen Vernichtungskampf gegen jede Regung des deutschen Geistes, die ihm und dem deutsche Tugend und das deutsche ehrbare Volkstum vergiftenden Welschtum widersprach: **P a l m** wurde **e r s c h o s s e n**, **B u c h h a n d e l**